



Tänze	Stil/Kategorie	Gruppengröße/ Anforderungsniveau	Didaktische Einordnung	Klasse	Zeit
Drums Alive	Tanz mit dem Pezziball sich explorierend und kreativ auch mit Handgeräten, Materialien und Objekten bewegen (Pezziball und Drumsticks)	mittlere bis große Gruppengröße mittel	<ul style="list-style-type: none"> rhythmischer Anspruch normiert 	Klasse 3/4	6–8 UE
Tanz mit dem Besen	Tanz mit Requisiten und Materialien gymnastisch-tänzerische Grundformen variieren (Gehen, Laufen, Hüpfen, Federn, Springen, Schwingen), Tanz mit Gegenständen/Requisiten erproben	kleine bis große Gruppengröße niedrig	<ul style="list-style-type: none"> Materialerfahrung normiert mit kreativen Anteilen 	Klasse 1/2	6–8 UE
Das Frühlingsblümchen	Kreativer Tanz mit und durch Alltagsbewegungen Alltagssituationen, Rollen, Gefühle und Stimmungen darstellen	mittlere Gruppengröße niedrig	<ul style="list-style-type: none"> kreativer Anspruch nicht normiert 	Klasse 1/2	6–8 UE
Line Dance im Latin Style	Poptanz sich gebunden zu aktuellen Rhythmen, Sprache und Musik bewegen	große Gruppengröße niedrig	<ul style="list-style-type: none"> sozialer Anspruch normiert 	Klasse 3/4	5 UE
Funky Style	Funky Style/Hip-Hop Trendtänze zu Hip-Hop/Funk- und Popmusik zu zweit und in der Gruppe erlernen, entwickeln und üben	kleine bis mittlere Gruppengröße mittel bis hoch	<ul style="list-style-type: none"> koordinativer Anspruch normiert mit kreativen Anteilen 	Klasse 3/4	10–12 UE
Fußballtanz mit imaginärem Ball	Tanz mit Alltagsbewegungen Raum- und Zeitdimensionen erfahren und nutzen	mittlere bis große Gruppengröße mittel	<ul style="list-style-type: none"> Anspruch an Alltagsnähe normiert mit kreativen Anteilen 	Klasse 3/4	10–12 UE
Großer Ländertanz	Volkstänze Tänze im Stil anderer Länder erfahren (China, Russland, Afrika, Deutschland)	mittlere bis große Gruppengröße niedrig bis mittel	<ul style="list-style-type: none"> interkultureller Anspruch normiert 	Klasse 1–4	10–12 UE



Tanz mit dem Besen (Klasse 1/2)



Wissenswertes zum Tanzstil

Durch den Einsatz von Requisiten, Objekten oder Handgeräten eröffnen sich zahlreiche gestalterische und kreative Bewegungsmöglichkeiten für Kinder. Falls ein Kind eher schüchtern oder gehemmt ist, lenkt Material von der eigenen Person ab und erleichtert den Einstieg. Im Großen und Ganzen sind der Vielfalt von Requisiten und Materialien, die im Tanzunterricht eingesetzt werden können, kaum Grenzen gesetzt. Alles was zu Spiel und Bewegung anregt, kann im Sportunterricht Verwendung finden, wie z. B. Rhythmusmaterialien, Alltagsmaterialien (Zeitungen, Hüte, Tücher, Töpfe, Becher, Besen usw.) oder Handgeräte (Seile, Bälle, Reifen, usw.). Mit einem Alltagsobjekt lässt sich eine Bewegungsidee sehr anschaulich umsetzen, wie z. B. ein Tanz mit dem Hexenbesen.



Kompetenz- und Lernzielbereich

- spielerische Anbahnung von taktilen, visuellen und auditiven Erfahrungen
- Schulung der Sinne durch vielfältige Materialerfahrung
- Förderung der Bewegungskoordination bzw. Geschicklichkeit
- Förderung der Konzentration und Merkfähigkeit
- Anregung der Kreativität und Fantasie



Einführung des Bewegungsstils

Der Besen als Alltagsmaterial veranlasst Kinder dazu, ihn szenisch einzusetzen. Egal ob beim Fegen oder aber beim Fliegen wie Harry Potter, der auf seinem Besen „Nimbus 2000“ waghalsig durch die Lüfte reitet – die Fantasie setzt keine Grenzen und entsprechend sollten die Bewegungsaufgaben vielseitig und wenig einengend sein.



Einstimmung

Die Kinder werden aufgefordert, den Besen spielerisch zu erkunden. Ausprobieren und experimentieren heißt die Devise. Neben einer individuellen Beschäftigung mit dem Besen können ebenso Partneraufgaben zur Bewegungsvielfalt anregen. Damit sich auch Jungen von diesem eher „zauberhaften“ Thema angesprochen fühlen, können gestalterische Ideen zum Romanhelden Harry Potter einen motivierenden Einstieg bieten. Kinder fühlen sich eventuell aber auch von Bibi Blocksberg oder „Die kleine Hexe“ inspiriert.



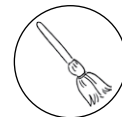
Musikauswahl

- Bibi Blocksberg, Titelmusik (Heiko Rüssel)
- Hedwig's Theme, Harry Potter (John Williams)



Präsentation

- Bühnenfläche: 10 x 10 m
- Tonträger oder rhythmisch begleitet (z. B. Schläge mit dem Besen)
- Licht: mystische Farben, eventuell mehrere Farbwechsel
- Gruppengröße: Es können viele Kinder gleichzeitig tanzen (eventuell zwei oder drei Gruppen nacheinander tanzen lassen).
- Aufstellungsformen können vom Kreis zur Blockaufstellung wechseln
- thematisch passende Kleidung (z. B. Hexenhut und schwarze Kleidung oder Umhang und Harry-Potter-Brille)





Motive 1 bis 4

Video
ansehen





Motiv 1: Kehren

Zählzeit	Beschreibung	Skizze
1	den Besen nach vorne auf dem Boden wegschieben	 <p>Video ansehen</p> 
2	den Besen knapp über dem Boden zurückziehen	
3	den Besen nach vorne auf dem Boden wegschieben	
4	den Besen knapp über dem Boden zurückziehen	
5	den Besen nach vorne auf dem Boden wegschieben	
6	den Besen knapp über dem Boden zurückziehen	
7	den Besen nach vorne auf dem Boden wegschieben	
8	den Besen knapp über dem Boden zurückziehen und mit der Kehrseite aufwärts vor sich abstellen, dabei Schlussstellung	



Motiv 2: Schlag den Besen

Zählzeit	Beschreibung	Skizze
1	Schlag mit dem Besenstiel auf den Boden und gleichzeitig Fersen anheben in den Ballenstand, dabei Körperstreckung	 <p>Video ansehen</p> 
2	Besen leicht vom Boden anheben und dabei Knie beugen	
3	Schlag mit dem Besenstiel auf den Boden und gleichzeitig Fersen anheben in den Ballenstand, dabei Körperstreckung	
4	Besen leicht vom Boden anheben und dabei Knie beugen	
5	Schlag mit dem Besenstiel auf den Boden und gleichzeitig Fersen anheben in den Ballenstand, dabei Körperstreckung	
6	Besen leicht vom Boden anheben und dabei Knie beugen	
7, 8	Schlag mit dem Besenstil auf den Boden und gleichzeitig Fersen anheben in den Ballenstand, dabei Körperstreckung	



Choreografie

- Länge: 32 Takte (= 16 x 8 Zählzeiten)
- Musik: Bibi Blocksberg, Titelmusik (Heiko Rüssel)
- Aufstellung: Blockaufstellung oder in zwei Gruppen versetzt (eine Gruppe rechts vorne und eine Gruppe links hinten)

Einleitung (= 8 Takte)

Zählzeiten	Erklärung	Raumwege
1–8 1–8 1–8 1–8	Variante 1: Abwarten in Anfangsposition auf der Bühne Variante 2: Einlaufen zur Aufstellung mit gehaltenen Besen über dem Kopf	aus verschiedenen Richtungen

Hauptteil (= 16 Takte)

Zählzeiten	Erklärung	Raumwege
1–8 1–8	Motiv 1: Kehren <ul style="list-style-type: none"> • Variante 1: Motiv zweimal tanzen • Variante 2: Motiv im halben Tempo tanzen (1, 2 vor, 3, 4 zurück) beim letzten Zurückziehen den Besen aufstellen 	Aufstellung bleibt
1–8 1–8	Motiv 2: Schlag den Besen <ul style="list-style-type: none"> • Variante 1: Motiv zweimal tanzen • Variante 2: Motiv im halben Tempo tanzen (1, 2 klopfen, 3, 4 Besen anheben) 	Aufstellung bleibt
1–8 1–8	Motiv 3: Schwingen den Besen (zweimal)	Aufstellung bleibt
1–8	Motiv 4: Reite im Kreis	Auflösen der Aufstellung
1–8	weitergaloppieren und je nach Gruppengröße einen oder zwei Kreise formieren	einen oder mehrere Kreise formieren

Ausklang (= 8 Takte)

Zählzeiten	Erklärung	Raumwege
1–8 1–8 1–8	im Kreis weitergaloppieren oder einen großen Kreis bilden (falls vorher mehrere Kreise formiert wurden)	im Kreis weitergaloppieren oder einen großen Kreis formieren
1–8	Schlusspose einnehmen (z. B. Besen aufstellen)	Schlusspose in Kreisform



Unterstützende Bildkarten



Kehren



Schlag den Besen



Schwinge den Besen



Reite im Kreis

